

Initiative zum globalen Klimastreik

## **Banking-Anbieter Tomorrow ruft Unternehmen zur Teilnahme am globalen Klimastreik auf**

- **Tomorrow ruft deutschlandweit Unternehmen auf, am globalen Klimastreik am 15. September 2023 teilzunehmen und ihre Mitarbeitenden für den Streik freizustellen.**
- **Die Aktion läuft unter dem Titel „Our Planet, Our Business“.**
- **Teilnehmende Unternehmen sind unter [www.ourplanetourbusiness.one](http://www.ourplanetourbusiness.one) und auf den sozialen Medien unter dem Hashtag #OurPlanetOurBusiness einsehbar.**
- **Die Wirtschaftsinitiative Entrepreneurs for Future unterstützt die Aktion.**

In einer Zeit, in der die Klimakrise von einem möglichen Ereignis in der Zukunft zur Realität geworden ist, braucht es ein entschiedenes gemeinsames Handeln. Schon seit 2019 geht die Wirtschaft als Entrepreneurs For Future (E4F) gemeinsam mit Fridays For Future auf die Straße, Tomorrow war einer der Unterzeichner der ersten Stunde. 2023 setzt der mobile Banking-Anbieter Tomorrow unter dem Motto „Our Planet, Our Business“ das Engagement fort und ruft Unternehmen deutschlandweit dazu auf, am globalen Klimastreik am 15. September 2023 teilzunehmen. Erste Akteure wie Arnedangels, FC St. Pauli, zolar oder 1KOMMA5° haben sich bereits angeschlossen. Die Aktion hat zum Ziel, das kollektive Verantwortungsbewusstsein der Wirtschaft für Klimaschutz zu signalisieren und die Forderungen von Fridays for Future an die Bundesregierung zu unterstützen, notwendige Schritte im Rahmen des Klimaschutzes einzuleiten.

Seit dem Amtsantritt der neuen Bundesregierung vor drei Jahren hat die Klimapolitik eine zentrale Rolle in den politischen Diskussionen eingenommen. Trotz einiger Fortschritte bleibt jedoch noch viel zu tun, um die dringenden Herausforderungen der Klimakrise anzugehen.

„Im Kampf gegen die Klimakrise vereinzeln wir uns immer wieder durch hitzige Debatten, statt an einem Strang zu ziehen und konkret ins Handeln zu kommen“, betont Inas Nureldin, Co-Gründer und Co-CEO von Tomorrow. „Unsere Aktion ist Ausdruck der Bereitschaft vieler Unternehmen, Verantwortung für ihr eigenes Wirtschaften zu übernehmen und gemeinsam ein Zeichen zu setzen.“

Unternehmen jeglicher Größe sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen. Neben der Freistellung der Mitarbeitenden für die Dauer des Streiks, zeigen teilnehmende Unternehmen ihre Unterstützung auf der [Website der Aktion](#) und in den sozialen Medien durch die Nutzung des Hashtags #OurPlanetOurBusiness.

Weiterführende Informationen sind ab dem 4. September, 10 Uhr unter [www.ourplanetourbusiness.one](http://www.ourplanetourbusiness.one) abrufbar.

## **Über Tomorrow**

Die Tomorrow GmbH ist der nachhaltige Anbieter für digitales Banking. Tomorrow wurde im Jahr 2018 von Inas Nureldin, Jakob Berndt und Michael Schweikart mit der Vision gegründet, Geld als Hebel für positiven Wandel zu nutzen. Im Produktportfolio finden sich nachhaltige Girokonten und ein am Pariser Klimaabkommen ausgerichteter Investmentfonds.

Als zertifizierte B Corporation orientiert sich Tomorrow an den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen und setzt sich für Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit ein. Dazu unterstützt es ganzheitlich soziale und klimaschützende Projekte weltweit. Auch die Klimaschutzziele von Fridays for Future befürwortet Tomorrow bereits seit Gründung und setzt sich für die Themen in den sozialen Netzwerken und auf den Klimastreiks selbst ein. Das in Hamburg ansässige Unternehmen betreut mehr als 120.000 Kund\*innen. Die Tomorrow GmbH hat selbst keine Banklizenz, die Transaktionen werden über die Solaris SE abgewickelt.

## **Über Entrepreneurs for Future**

2019 als Initiative aus der progressiven Wirtschaft heraus gegründet, geht Entrepreneurs For Future (E4F) gemeinsam mit den Fridays For Future auf die Straße. Die mehr als 5.000 Unternehmen stehen für über 300.000 Arbeitsplätze und 42 Mrd. Euro Jahresumsatz. Die Vielfalt der unterzeichnenden Unternehmen zeigt, wie breit heute Klimaschutz in der Wirtschaft verankert ist. Neben klassischen Großunternehmen gehören auch namhafte Mittelständler, zahlreiche „hidden champions“ aus Branchen wie Maschinenbau oder IT- Infrastruktur ebenso wie die stark vertretene Startup-Szene dazu. Am 15. September 2023 sind bundesweit in vielen Städten E4F-Vertreter:innen beim Klimastreik dabei.

## **Pressekontakt Tomorrow**

Charlotte Teske | [media@tomorrow.one](mailto:media@tomorrow.one)  
Tomorrow GmbH, Neuer Pferdemarkt 23, 20359 Hamburg

## **Pressekontakt Entrepreneurs for Future**

[mail@entrepreneursforfuture.org](mailto:mail@entrepreneursforfuture.org)